

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron Universität Salzburg

---

### **105. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Soziologie und Sozialgeographie**

### **106. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

### **107. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg**

### **108. Ausschreibung von sieben eTutor\*innenstellen an der Universität Salzburg**

---

### **105. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Soziologie und Sozialgeographie**

Aufgrund einzelner neuer Stellenbesetzungen am Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie müssen zwei Hauptmitglieder - und ein Ersatzmitglied für die Abteilung Soziologie neu besetzt werden. Die Wahl für den Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie findet online

im Zeitraum von **16. Mai 2024, 12:00 Uhr bis 17. Mai 12:00 Uhr**

über das Online-Tool "PLUS Wahlen" statt.

Die Links zu den Wahlen werden den Wahlberechtigten rechtzeitig bekannt gegeben. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

### **106. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

Die Paris Lodron Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter [disability@plus.ac.at](mailto:disability@plus.ac.at).

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Allgemeine Informationen zur Arbeit an der PLUS finden Sie hier:

<https://www.plus.ac.at/personalentwicklung/jobportal/>

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at)

## wissenschaftliche Stellen

GZ A 0084/1-2024

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **Assistenzprofessur mit Qualifizierungsvereinbarung** (gemäß § 27 Kollektivvertrag der Universitäten) im Fachgebiet Motivationspsychologie zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte\*r Professor\*in).

Die Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) ist eine erfolgreiche und inspirierende Universität in Österreich, die in der nationalen Forschungslandschaft fest verankert und international ausgezeichnet vernetzt ist. Sie stellt sich der Aufgabe, komplexe Themen unserer Zeit zu analysieren und begreifbar zu machen. Damit trägt sie zur Entwicklung nachhaltiger Lösungen für die Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft bei und übernimmt Verantwortung für unsere Gesellschaft. Eine inter- und transdisziplinäre Vernetzung kennzeichnet die PLUS und wird besonders durch die vier Leitthemen Art in Context, Development and Sustainability, Digital Life, sowie Health and Mind getragen. Die PLUS schafft somit ein exzellentes Umfeld, in dem sich Forschungspersönlichkeiten entfalten können, und lässt schöpferische Räume entstehen, in denen Lehrende und Studierende gemeinsam Ideen entwerfen und verfolgen können.

### Aufgabenbereiche:

- Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal vier Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele;
- eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre;
- wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Psychologie;
- selbständige Lehre im Ausmaß von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden);
- eigenständige Betreuung von Doktorand\*innen, Masterstudierenden und Bachelorstudierenden im Bereich Motivationspsychologie;
- Beitrag zur Internationalisierungsstrategie der PLUS, insbesondere Ausbau der Kollaborationen des Fachbereichs Psychologie mit internationalen Universitäten.

### Anstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie und die – zumindest teilweise – Publikation der Dissertation;
- nach Möglichkeit im Ausland erfolgte – zumindest einjährige - externe wissenschaftliche Tätigkeit („out of PLUS“);
- dokumentierte Autorenschaft/Ko-Autorenschaft von Publikationen im Schnitt-Bereich Motivationspsychologie/Sozialpsychologie/Arbeits- und/oder politische Psychologie;
- erfolgreiche Einwerbung von kompetitiven Drittmittelprojekten (z.B. FWF, DFG, ERC o. ä.);
- facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit;
- wissenschaftliche Reputation und Sichtbarkeit (Publikationen, Vorträge, Projekteinwerbungen, nationale und internationale Forschungs Kooperationen, wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland);
- facheinschlägige Lehrerfahrung;
- facheinschlägige Praxis- oder Auslandserfahrungen (gemessen an den Standards des Faches);
- soziale Kompetenzen (insb. bisherige Erfahrungen/Ausbildungen im Bereich Führungs- und/oder Teamkompetenz, Diversitäts- und Genderbewusstsein, gesellschaftliches Engagement).

### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Forschungserfahrung in Anwendung motivationspsychologischer Ansätze zur Untersuchung gesellschaftsrelevanter (z.B. politischer oder interkultureller) Herausforderungen;
- Erfahrung mit der Erhebung und Auswertung von Daten in interaktiven Laborsettings (z.B. Gruppenleistung) sowie entsprechende Kenntnisse höherer Statistik;
- Engagement im Rahmen der „Third Mission“ (z.B. Wissenschaftskommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Theorie-Praxis-Transfer);
- Erfahrung mit der Organisation von Konferenzen;
- Erfahrung im Journal Management (z.B. Editor-Tätigkeit);
- hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse;
- eine international anerkannte didaktische Ausbildung sowie umfangreiche Lehrererfahrung.

### **Erwünschte persönliche Eigenschaften:**

- Sozialkompetenz;
- Zuverlässigkeit;
- Teamfähigkeit;
- wertschätzender Umgang in der Anleitung von Studierenden.

### **Bewerbung:**

Die Bewerbung hat in elektronischer Form zu erfolgen und zusätzlich zu den üblichen Unterlagen (einem ausführlichen Lebenslauf und einer einschlägigen Publikationsliste einschließlich der zumindest teilweise veröffentlichten Dissertation) Folgendes zu enthalten:

- a) Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
- b) Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
- c) Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät;
- d) Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
- e) Darstellung der sozialen Kompetenzen.

Vorgesehener Dienstantritt ist der **01. Oktober 2024**, die Beschäftigungsdauer beträgt sechs Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet).

Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte\*r Professor\*in). Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 5.595,60 brutto (14× jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.752,30 brutto (14× jährlich).

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dipl.-Psych. Dr. Nathan Weisz unter Tel. +43/662-8044/5120 gegeben.

### **Bewerbungsfrist bis 6. Juni 2024**

GZ A 0085/1-2024

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.684,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. Oktober 2024
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

**Aufgabenbereiche:**

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Lehr- und Lernforschung mit Schwerpunkt digitale Medien sowie administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden.

**Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Erziehungswissenschaft oder Psychologie oder Lehramtsstudium;
- Kenntnisse in empirischer Forschung im Bereich des Lehrens und Lernens mit digitalen Medien;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Paris Lodron Universität Salzburg.

**Erwünschte Zusatzqualifikation:**

- Erfahrung in der Lehrer\*innenbildung

**Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Teamfähigkeit;
- Bereitschaft zur Mitarbeit an bestehenden Forschungsprojekten.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dr. Jörg Zumbach unter Tel. Nr. +43/662-8044/7318 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0086/1-2024

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.684,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. Oktober 2024
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

**Aufgabenbereiche:**

- wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich empirische Bildungsforschung mit Schwerpunkt empirische Schul- und Unterrichtsforschung bzw. Forschung zur Professionalisierung im Lehrberuf sowie administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden;
- Mitarbeit in laufenden Forschungsprojekten;
- Mitarbeit bei laufenden Publikationstätigkeiten;
- Vernetzung in der nationalen und internationalen Fachcommunity (z.B durch Tagungsbesuche).

### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Erziehungswissenschaft, Psychologie, Lehramtsstudium oder eines verwandten Faches im Bereich Bildungswissenschaft;
- Vorkenntnisse in den Themenbereichen empirische Schul- und Unterrichtsforschung bzw. Feldern der Professionalisierung im Lehrberuf;
- Kompetenz in den empirischen Forschungsmethoden;
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
- soziale / kommunikative Kompetenzen;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Paris Lodron Universität Salzburg.

### **Erwünschte Zusatzqualifikation:**

- Bereitschaft, sich in neue Methoden und Inhalte einzuarbeiten und sich diese anzueignen (z.B. durch aktive Beteiligung an Methodenworkshops, Seasonal Schools)

### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Teamfähigkeit;
- hohe Selbstständigkeit;
- gute selbstregulative Fähigkeiten;
- Flexibilität;
- Interesse an Themen der Schul- und Unterrichtsforschung, insbesondere im Bereich Emotion, Motivation und soziale Beziehungen in Schule, Unterricht und Lehrer\*innenbildung.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Franziska Mühlbacher unter Tel. Nr. +43/662-8044/7374 gegeben.

### **Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0087/1-2024

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**PostDoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 4.752,30 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. Oktober 2024
- Beschäftigungsdauer: 5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

### **Aufgabenbereiche:**

- Eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre;
- wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Mittelalterliche Geschichte;
- wissenschaftliche Mitarbeit bei der Erstellung von Drittmittelanträgen und bei laufenden Forschungsprojekten;
- Mitarbeit im Forschungsfeld „Materielle Kultur und Digital Humanities“, sowie im Bereich der kritischen Gender Studies in Forschung und Lehre;
- Vertiefung und Erweiterung der wissenschaftlichen Bildung;
- selbstständige Forschungstätigkeiten;
- Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben am Fachbereich Geschichte;
- Durchführung von selbständiger Lehre im Ausmaß von vier Semesterstunden.
- Das eigene Forschungsvorhaben soll im Bereich der kritischen Frauen- und Geschlechterforschung sowie im Schnittfeld von Körpergeschichte und Forschungen zu Materialität/Materielle

Kultur angesiedelt sein und an die Schwerpunktsetzungen des Kernfachs „Mittelalterliche Geschichte“ an der Paris Lodron Universität Salzburg anschließen.

- Die Stelle bietet die Möglichkeit, an einem internationalen und interdisziplinären Netzwerk von Wissenschaftler\*innen zu partizipieren, die zu verschiedenen Aspekten von Materialität, Digital Humanities und Geschlechterforschung arbeiten.

#### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Geschichte im Bereich der mittelalterlichen Geschichte oder ein vergleichbarer Abschluss in einem anderen Fachgebiet der Mediävistik;
- einschlägige Forschungs- und universitäre Lehrerfahrung sowie theoretische und methodische Kompetenz im Bereich der Ansätze und Theorien des Fachs mittelalterliche Geschichte und der kritischen Gender Studies;
- einschlägige Publikationstätigkeit;
- ausgewiesene Kenntnisse in der Bearbeitung von Originalquellen mit Methoden der Digital Humanities.

#### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Offenheit für neue methodologische Ansätze und ausgewiesene Kenntnisse in der Bearbeitung originaler Quellen mit Methoden der Digital Humanities;
- neben Deutschkenntnissen auch Kenntnisse anderer Sprachen.

#### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz und Zuverlässigkeit;
- kommunikative Aufgeschlossenheit in Forschung und Lehre.

Der Bewerbung sollten ein Motivationsschreiben, ein tabellarischer CV, eine zweiseitige Skizze eines geplanten Forschungsprojekts, Evaluationen von Lehrveranstaltungen, Zeugnisse, Urkunden und Auszeichnungen beigelegt sein.

Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof.in MMag.a Dr.in Christina Antenhofer unter folgender E-Mail-Adresse gegeben: [christina.antenhofer@plus.ac.at](mailto:christina.antenhofer@plus.ac.at)

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0088/1-2024

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft / Abteilung Journalistik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**PostDoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 4.752,30 brutto (14x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. Oktober 2024
- Beschäftigungsdauer: 5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Die Abteilung Journalistik setzt sich mit der gesellschaftlichen Rolle des Journalismus, seiner Bedeutung für das Funktionieren unserer Demokratie und seinen aktuellen Wandlungsprozessen auseinander. Dabei stehen multimediale, internationale und historische Bezüge im Vordergrund. Die Journalistik versteht sich als enge Verzahnung der journalistischen Praxis mit der Forschung zum Journalismus.

### **Aufgabenbereiche:**

- wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Journalistik.
- Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben am Fachbereich Kommunikationswissenschaft;
- Durchführung von selbständiger Lehre im Ausmaß von vier Semesterstunden;
- eigenständige Forschungstätigkeit zu aktuellen Fragestellungen im Themenfeld der journalistischen Praxis und der Journalismusforschung;
- Mitinitiierung und Beteiligung an Drittmittelprojekten;
- Der/Die erfolgreiche Kandidat\*in bekommt die Möglichkeit, sich umfassend weiter zu qualifizieren. Die Arbeit an der eigenen Habilitation ist möglich und erwünscht.

### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Kommunikationswissenschaft oder eines anderen anschlussfähigen geistes- oder sozialwissenschaftlichen Faches;
- facheinschlägige Lehrerfahrung;
- Praxiserfahrung im Journalismus;
- Kenntnisse der journalistischen Praxis sowie der österreichischen und deutschen Medienlandschaft.

### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Erfahrungen im Bereich der Digital Methods, sowie der Organisation von Tagungen;
- Erfahrung im Universitätsbetrieb;
- wissenschaftliche Reputation, nachgewiesen durch entsprechende Publikationen und Vorträge;
- gute Fremdsprachenkenntnisse insb. Englisch;
- klare Vorstellungen vom eigenen zukünftigen Forschungsprofil;
- Erfahrung in der Erstellung von Forschungsförderungsanträgen;
- Nachweis über die Durchführung von Forschungsprojekten (national oder international)..

### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Begeisterung für die Journalistik, ihre Praxisorientierung und ihre Forschungsorientierung;
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- Belastbarkeit und Flexibilität;
- Freude an der Wissensvermittlung;
- ausgeprägte soziale Kompetenz insbesondere auch in der Studierendenbetreuung;
- Fähigkeit zu zielorientiertem, effektivem und lösungsorientiertem Arbeiten.

Die Bewerbung in elektronischer Form in einer pdf-Datei hat zu enthalten:

Neben Werdegang und Referenzen ein Anschreiben, welches die Passung zum Stellenprofil und der Salzburger Journalistik verdeutlicht. Außerdem ist Folgendes in der pdf-Datei darzustellen:

- a) Bisherige Leistungen und Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre;
- b) Kenntnisse der journalistischen Praxis;
- c) Nachweise über oben genannte Zusatzqualifikationen und persönliche Eigenschaften.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dr. Thomas Birkner unter Tel. Nr. +43/662-8044/4157 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0089/1-2024

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft / Abteilung Journalistik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.684,10 brutto (14x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 01.10.2024
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Die Abteilung Journalistik setzt sich mit der gesellschaftlichen Rolle des Journalismus, seiner Bedeutung für das Funktionieren unserer Demokratie und seinen aktuellen Wandlungsprozessen auseinander. Dabei stehen multimediale, internationale und historische Bezüge im Vordergrund. Die Journalistik versteht sich als enge Verzahnung der journalistischen Praxis mit der Forschung zum Journalismus.

#### **Aufgabenbereiche:**

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Journalistik;
- Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 1,5 – drei Wochenstunden, abhängig von tätigkeitsspezifischen Vorerfahrungen;
- Unterstützung bei Organisations-, und Verwaltungsaufgaben;
- Vernetzung mit relevanten Akteurinnen und Akteuren in Wissenschaft und Zivilgesellschaft auf nationaler und internationaler Ebene;
- Mitarbeit an Forschungsprojekten, Praxistransfer und Lehrveranstaltungen.

#### **Anstellungsvoraussetzung:**

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium in den Sozial- und/oder Geisteswissenschaften;
- Erfahrung mit quantitativen sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden, insbesondere der automatisierten Datenerhebung und -analyse mit Programmen wie R oder Python.

#### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Erfahrung mit wissenschaftlichen Forschungsprojekten oder -publikationen;
- Erfahrung in Lehre und Betreuung von Studierenden;
- Interesse an interdisziplinärer Forschungsarbeit insbesondere zwischen Kommunikations- und Geschichtswissenschaft;
- gute Kenntnisse in kommunikationswissenschaftlichen Theorien und Konzepten, insbesondere der Journalismusforschung;
- gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift;
- Erfahrung in wissenschaftlicher Arbeit sind ebenso von Vorteil wie bereits vorliegende wissenschaftliche Publikationen.

#### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Begeisterung für die Journalistik, ihre Praxisorientierung und ihre Forschungsorientierung, v.a. in den oben genannten Schwerpunkten;
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- Belastbarkeit und Flexibilität;
- Freude an der Wissensvermittlung;
- ausgeprägte soziale Kompetenz insbesondere auch in der Studierendenbetreuung;
- Fähigkeit zu zielorientiertem, effektivem und lösungsorientiertem Arbeiten.

Die Bewerbung in elektronischer Form in einer pdf-Datei hat zu enthalten:

- a) Lebenslauf
- b) Master- bzw. Diplomprüfungszeugnis inkl. vollst. Leistungsnachweis (Transcript of Records)
- c) Anschreiben, in dem die Passung auf das Stellenprofil sowie die inhaltliche und persönliche Motivation für Lehre, Forschung und Praxistransfer im Bereich der Journalistik dargelegt werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dr. Thomas Birkner unter Tel. Nr. +43/662-8044/4157 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**



GZ A 0090/1-2024

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft / Abteilung Organisationskommunikation** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Disserant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.684,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. Oktober 2024
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Die Abteilung Organisationskommunikation unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Peter Winkler interessiert sich in Lehre, Forschung und Praxistransfer für die gesellschaftlichen Voraussetzungen und Folgen der Organisationskommunikation in ihren unterschiedlichen Anwendungsfeldern. Schwerpunktthemen sind digitaler Wandel, soziale und ökologische Verantwortung von Organisationen sowie die konstitutive Rolle von Kommunikation für etablierte und neue Formen gesellschaftlicher Organisation.

#### **Aufgabenbereiche:**

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Organisationskommunikation;
- administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden;
- Mitarbeit an Forschungsprojekten, Publikations- und Vortragstätigkeiten der Abteilung Organisationskommunikation.

#### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Kommunikationswissenschaft bzw. einer angrenzenden Gesellschaftswissenschaft mit klarem Bezug zu den Themen Kommunikation und Organisation;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Paris Lodron Universität Salzburg.

#### **Erwünschte Zusatzqualifikation:**

- Interesse an gesellschaftsorientierten Zugängen zur Organisationskommunikation;
- Interesse an interdisziplinär ausgerichteter Theoriearbeit an der Schnittstelle von Kommunikations- und Organisationsforschung;
- Anwendungserfahrung in qualitativen und quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung;
- gutes akademisches Deutsch und Englisch in Wort und Schrift;
- erste wissenschaftliche Vortrags- und Publikationserfahrungen.

#### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Aufgeschlossenheit, Kreativität, Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- Kritikfähigkeit, Belastbarkeit, Selbstorganisation, Lösungsorientierung.

Die Bewerbung in elektronischer Form als eine pdf-Datei hat zu enthalten:

- a) Lebenslauf
- b) Master- bzw. Diplomprüfungszeugnis inkl. vollst. Leistungsnachweis (Transcript of Records)

c) Anschreiben, in dem die Passung auf das Stellenprofil sowie die inhaltliche und persönliche Motivation für Dissertation, Lehre, Forschung und Praxistransfer im Bereich der Organisationskommunikation dargelegt werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dr. Peter Winkler unter Tel. Nr. +43/662-8044/ 4156 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 06. Juni 2024**

GZ A 0091/1-2024

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.578,80 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

#### **Aufgabenbereiche:**

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Durchflusszytometrie und Zellsortierung;
- Leitung, Ausbau, Organisation und Verwaltung der Core Facility Flow Cytometry am Fachbereich Biowissenschaften;
- Unterstützung bei der Durchführung moderner flow cytometry, multiplexing und cell sorting Verfahren der (medizinischen) Biologie, inkl. Probenpräparation und Paneldesign, sowie Etablierung neuer Analyseverfahren (basierend auf internationaler Forschung) und Planung eventueller Neuanschaffungen oder Upgrades;
- Auswahl geeigneter Software-Pakete und Unterstützung bei der Datenauswertung;
- Organisation, Verwaltung, Betrieb und Wartung der state of the art-Infrastruktur des FB Biowissenschaften (Cytoflex S; FACS Aria III; Luminex MAGPIX, Northern Lights);
- Mithilfe beim Erstellen von Publikationen;
- Verfassen von Kongressbeiträgen und Vorträgen;
- Mithilfe bei der Betreuung von Laborpraktika und Internships;
- Mithilfe bei der Einwerbung von Drittmitteln;
- Unterstützung im Rahmen der Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Biowissenschaften;
- selbständige Abhaltung von Lehre insbesondere im Bereich der biomed. Zellbiologie und Immunologie im Ausmaß von zwei – vier Wochenstunden, abhängig von tätigkeitsspezifischen Vorerfahrungen;
- Mitwirkung bei Verwaltungsaufgaben am Fachbereich.

#### **Anstellungsvoraussetzung:**

- Abgeschlossenes facheinschlägiges Diplom- bzw. Masterstudium (z.B. in Zellbiologie, Molekularbiologie, Immunologie, Zoologie oder vergleichbaren Studien);
- Erfahrung mit moderner Flow Cytometry;
- Publikationserfahrung;
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

#### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Erfahrung mit moderner Multiparameter Mass Cytometry und Cell Sorting;

- Erfahrung in Mitarbeitendenführung;
- Erfahrung mit der Einwerbung von Drittmitteln;
- ausgezeichnetes technisches Verständnis der Technologie;
- sehr gute EDV Kenntnisse.

**Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten;
- selbständige und sorgfältige Arbeitsweise;
- Eigeninitiative, Flexibilität, Belastbarkeit, hohes Engagement, Teamfähigkeit.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Mag. Dr. Fritz Aberger unter Tel. Nr. +43/662-8044/5792 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0092/1-2024

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.684,10 brutto (14x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. Oktober 2024
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

**Aufgabenbereiche:**

- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Chemie/Bioanalytik;
- administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden;
- Mitarbeit an Forschungsprojekten der PLUS.

**Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Chemie/Biologie/Molekularbiologie;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Paris Lodron Universität Salzburg.

**Erwünschte Zusatzqualifikation:**

- Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit bioanalytischen Methoden;
- Praxis in Chromatographie und/oder Massenspektrometrie, Trennung und Massenspektrometrie von Proteinen und Peptiden;
- Bedienung und Instandhaltung von Chromatographen bzw. Massenspektrometern;
- bioinformatische Auswertung von MS-Daten.

**Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten;
- Teamfähigkeit.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian Huber unter Tel. Nr. +43/662-8044/ 5738 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

### **nichtwissenschaftliche Stellen**

GZ A 0036/1-2024

Am **Fachbereich Philosophie an der gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle **e. Sekretär\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.460,10 brutto bei 40 Wochenstunden (14x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsmaß in Wochenstunden: 40 oder 2 x 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

#### **Aufgabenbereiche:**

- Unterstützung der Fachbereichsleitung und des Fachbereich-Teams bei administrativen Tätigkeiten (Korrespondenz, Sitzungen, Protokolle, Aussendungen etc.);
- Personal- und Gästebetreuung (Betreuung der Infrastruktur, Veranstaltungen und Reisen, Unterstützung bei Stellenausschreibungen und Einstellungsprozessen);
- Unterstützung bei Projektabwicklungen (Organisation von Tagungen, Korrespondenz mit den Fördergebern);
- Abwicklung von Beschaffungen und Abrechnungsvorgängen;
- Verwaltung von Sachen und Mobiliar des Fachbereichs;
- Unterstützung des Personals bei universitätsinterner Kommunikation mit der Verwaltung sowie bei Kommunikation mit externen Institutionen.

#### **Anstellungsvoraussetzung:**

- Einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse (z.B. Lehre, Fachschulabschluss).

#### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Erfahrung im Sekretariatsbereich;
- Kenntnisse der Universitätsorganisation, Projektorganisation oder Rechnungswesen;
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

#### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- Organisations- und Koordinationsfähigkeit.

Auskünfte werden gerne durch Kathrin Hommel unter folgender E-Mail-Adresse gegeben: [kathrin.hommel@plus.ac.at](mailto:kathrin.hommel@plus.ac.at)

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0093/1-2024

Am **Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.599,20 brutto bei 40 Wochenstunden (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsmaß in Wochenstunden: 40 oder 2 x 20
- Arbeitszeit: Montag – Freitag nach Vereinbarung

**Aufgabenbereiche:**

- Verwaltungstätigkeiten in Lehre und Forschung des Fachbereichs (vor allem die Organisation von Lehrveranstaltungen);
- administrative Unterstützung bei der Planung und Organisation von externen und internen Veranstaltungen;
- Vor- und Nachbereitungsarbeiten für Fachbereichs- und Abteilungssitzungen;
- allgem. Personaladministration;
- Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der universitätsinternen Organisationseinheiten;
- Literaturbestellung und Materialverwaltung;
- Kommunikation und Korrespondenz bei außeruniversitären Anfragen.

**Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung;
- mehrjährige Berufserfahrung im Officemanagement bzw. in den genannten Aufgabenbereichen;
- gute EDV-Kenntnisse;
- gute Kenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift.

**Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Bereitschaft, mit universitätsinternen Applikationen wie PLUS ONLINE und Blackboard sowie SAP zu arbeiten;
- Erfahrungen mit CMS mit WordPress bzw. Bereitschaft, diese zu erlernen;
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

**Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Strukturierte, nachvollziehbare und selbstständige Arbeitsweise;
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, produktive Arbeitsweise mit Kolleg\*innen an unterschiedlichen Standorten;
- Bereitschaft und Fähigkeit zum offenen, professionellen und produktiven Umgang mit Kolleg\*innen und Studierenden.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Wei Wei Chang-Albert unter Tel. Nr. +43/662-8044/4101 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0094/1-2024

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle **e. techn. Assistent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.479,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

#### **Aufgabenbereiche:**

- Unterstützung der Forschung und Lehre im Bereich der Vesikelforschung;
- Extraktion von extrazellulären Vesikeln aus unterschiedlichen Quellen mittels Size Exclusion Chromatographie, Tangential Flow Filtration, Ultrafiltration & Ultrazentrifugation;
- Durchführung von physicochemischen und molekularbiologischen Analysen von Vesikeln (Nanopartikel Tracking Analysen, BCA Assay, DNA & RNA Isolation, qPCR, Western Blot, ELISA, Aktivitätsassays ...), inklusive Datenanalyse;
- selbstständiges Konstruktdesign und Klonierungen;
- Verantwortung für das Labormanagement, Bestellwesen, Verwaltung von Datenbanken und die Abrechnung von Drittmittelprojekten.

#### **Anstellungsvoraussetzung:**

- Abgeschlossene Reifeprüfung, Ausbildung als chem. techn. Assistent\*in oder äquivalente Ausbildung.

#### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- MA in Biologie, Biochemie oder Molekularbiologie;
- Erfahrung im Forschungsbereich extrazelluläre Vesikel;
- Erfahrung in Proteinbiochemie;
- Erfahrung in der Betreuung von Studierenden;
- Kenntnisse im Umgang mit humanen Zelllinien und in der Mikroskopie;
- Erfahrung im Bereich des Labormanagements sowie Abwicklung von Drittmittelprojekten.

#### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Begeisterung und Lernbereitschaft, Engagement und Eigeninitiative sowie Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten;
- Professionalität im Umgang mit Studierenden und Mitarbeitenden;
- freundliches Auftreten, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- eigenmotivierte, strukturierte Arbeitsweise und Selbstorganisation;
- Lösungs- und Dienstleistungsorientierung;
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Nicole Meisner-Kober unter Tel. +43/662-8044/7257 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0095/1-2024

Am **Fakultätsbüro für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RWW)** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.624,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. November 2024
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 25
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

### **Aufgabenbereiche:**

- Unterstützung bei administrativen Tätigkeiten im Dekanat;
- selbständige Organisation und Terminplanung für den Dekan;
- Vorbereitung und Nachbereitung für Kommissions- oder Beiratssitzungen sowie die Betreuung von Habilitationskommissionen, Berufungskommissionen, Fakultätskollegien (Professor\*innenkurie, Fakultätsrat);
- Bearbeitung von externen und internen Raumbuchungsanträgen;
- Administration der Website des Fakultätsbüros;
- administrative Unterstützung in der Organisation von Universitätslehrgängen (Freischaltung von gemeldeten Lehrveranstaltungen, gültig setzen der Prüfungen und Abschlussarbeiten, Ausfertigung von Abschlussdokumenten);
- Modellierung der Studienpläne der RWW-Fakultät nach Vorgaben bzw. Anleitungen des Vizerektorates im System PLUSonline;
- organisatorische Unterstützung bei Veranstaltungen (u.a. Tag der offenen Tür, Antrittsvorlesungen, Summer Schools).

### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung;
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift;
- mehrjährige Berufserfahrung im Officemanagement;
- gute EDV-Kenntnisse.

### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Kenntnisse in PLUSonline und SAP;
- Erfahrung mit universitären Strukturen und universitäres Officemanagement (Intranet mit Confluence, CMS mit WordPress);
- Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen Verwaltung und EDV.

### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Freude an der Auseinandersetzung mit komplexen Aufgabenstellungen;
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise;
- Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit;
- Teamfähigkeit;
- Serviceorientierung und Verlässlichkeit;
- Flexibilität in Bezug auf Veränderungen und Anforderungen, wie sie für den Universitätsbetrieb mitunter typisch sind;
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Mag.a Romana Worm unter Tel. Nr. +43/662-8044/3002 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23.Mai 2024**

GZ A 0096/1-2024

Am **Fachbereich Privatrecht** gelangt die Stelle **e. Sekretär\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.299,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: vormittags

**Aufgabenbereiche:**

- Selbständige Sekretariatsführung;
- administrative Unterstützung des FB-Leiters;
- administrative Unterstützung des Lehr- und Prüfungsbetriebs;
- administrative Unterstützung der Forschung;
- Arbeit mit Datenbanken und digitalen Plattformen (zB PLUSonline, UBSearch, Blackboard, Recherchen über RIDA, RIS, rdb);
- administrative Betreuung von Sitzungen;
- Organisation und administrative Unterstützung bei der Abhaltung von Symposien;
- Literatur- und Bibliothekspflege;
- Rechnungswesen;
- Betreuung der Studierenden.

**Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung;
- exzellente Rechtsschreib- und EDV-Kenntnisse;
- gute Fremdsprachenkenntnisse;
- Buchhaltungskennntnisse;
- Erfahrung im Umgang mit digitalen Plattformen zu arbeiten;
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

**Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Berufserfahrung im universitären oder juristischen Umfeld;
- Kenntnisse der juristischen Zitierregeln sowie in SAP.

**Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität;
- Organisationstalent, Genauigkeit, Loyalität.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Mag.a Eva Ginzinger unter Tel. Nr. +43/662-8044/3050 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23.Mai 2024**

GZ A 0097/1-2024

An der Abteilung **IT Services** gelangen zwei Stellen **e. Support Engineer IT-Servicedesk (m/w/d)** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.958,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

**Aufgabenbereiche:**

1st Level Support:

- Störungs- und Auftragsannahme per Telefon, Ticketsystem sowie im Bring-In Service Corner;
- Erfassung und Dokumentation aller gemeldeten Anfragen in Form von Tickets;



- Klassifizierung, Priorisierung und qualifizierte Bearbeitung der Anfragen bzw. Vorbereitung für die Weiterleitung an den 2nd Level Support;
- Nachverfolgung der Fehlerbehebung.

**Erweiterte Support-Aufgaben:**

- Beratung aller Benutzergruppen in Anwendungs- und Technikfragen und Erarbeiten von Lösungen;
- Erstellung und Aktualisierung von Betriebs- und Systemdokumentationen
- Verwaltung, Installation und Wartung von Endgeräten;
- eigenverantwortliche, selbständige Deaktivierung von User und Assets als akute Security-Maßnahme;
- Rechteverwaltung in diversen Applikationen;
- Testen von Softwarepaketen, Softwarekonfigurationen, Policies, sowie Erstellung von Testberichten und Abnahmeprotokollen;
- selbständige Umsetzung von Arbeitspaketen bzw. (Teil)-Aufgaben in Projekten;
- Anwenderschulungen;
- aktive Initiierung von Verbesserungsmaßnahmen in den Organisationsbereichen sowie Unterstützung bei deren Realisierung;
- intensive Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem 2nd Level Support bzw. den Serviceowner.

**Anstellungsvoraussetzungen:**

- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1) und gute Englischkenntnisse (B2);
- abgeschlossene Berufsausbildung (idealerweise im Bereich IT)
- mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen, idealerweise in einer IT-Serviceorganisation;
- breites, fundiertes Wissen über Windows Client/Server Betriebssysteme und M365 Anwendungen.

**Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Erfahrung im Umgang mit Ticketsystemen;
- Kenntnisse in weiteren Desktop-Betriebssystemen wie Linux, Mac OSX und mobilen Betriebssystemen wie Android, iOS;
- Führerschein B.

**Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Offenes, höfliches Auftreten und Professionalität im Umgang mit Kund\*innen;
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein;
- Bereitschaft zur ständigen Aus- und Weiterbildung;
- technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien;
- Bereitschaft zu Außendienstseinsätzen;
- strukturierte, nachvollziehbare Arbeitsweise;
- Engagement und selbstständiges Arbeiten.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Andrea Tremel unter Tel. Nr. +43/662-8044/6709 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0063/1-2024

An der Abteilung **IT Services** gelangen zwei Stellen **e. Support Engineer (m/w/d)** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 454,90 brutto (14x jährlich) und kann

sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 7
- Arbeitszeit: fixe Dienstzeiten nach Vereinbarung

#### **Aufgabenbereiche:**

Vor-Ort Service:

- Lieferung und Abholung von Geräten an diversen Standorten der PLUS im Stadtgebiet von Salzburg.

2nd Level IT-Support:

- Hard- und Software-Wartung (Neuanschaffungen, Reparatur- und Garantieabwicklung, Hardware-Lifecycle);
- Erstellung und Aktualisierung von Betriebs-, Benutzer- und Systemdokumentationen;
- Testen von Softwarepaketen, Softwarekonfigurationen und Policies, sowie Erstellung von Testberichten und Abnahmeprotokollen.

#### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1) und gute Englischkenntnisse (B2);
- Führerschein B;
- Erfahrung im Umgang mit dem Clientbetriebssystem Microsoft Windows und M365 Clientanwendungen.

#### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Kenntnisse weiterer Betriebssysteme (z.B. MacOS, ...);
- Kenntnisse der Universitätsstruktur.

#### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Offenes, höfliches Auftreten und Professionalität im Umgang mit Kund\*innen;
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein;
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung;
- technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien;
- Bereitschaft zu Außendienstseinsätzen;
- strukturierte, nachvollziehbare Arbeitsweise;
- Engagement und selbstständiges Arbeiten.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Andrea Tremel unter Tel. Nr. +43/662-8044/6709 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

GZ A 0046/1-2024

An der **Wirtschaftsabteilung** gelangt die Stelle **e. Referent\*in Ausschreibungen** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.958,90 brutto bei 40 Wochenstunden (14x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder 2 x 20
- Arbeitszeit: Gleitzeit

### **Aufgabenbereiche:**

- Begleitung bzw. Durchführung sämtlicher Ausschreibungsprozesse;
- Beratung der Organisationseinheiten bei Ausschreibungen;
- Durchführung von Ausschreibungen und Sicherstellung der rechtskonformen Vergaben;
- Vertrags- und Schadensabwicklung, Abwicklung von Gewährleistungs- und Garantiefällen und Rechnungsprüfung;
- Schnittstellenfunktion zu den Organisationseinheiten, Behörden und Rechtsberater\*innen;
- Einführung und Weiterentwicklung von IT-unterstützten Arbeitsabläufen.

### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossene facheinschlägige Ausbildung (z.B. HAK, HTL etc.);
- mehrjährige Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich (Schwerpunkt Ausschreibungen oder Beschaffungen);
- sehr gute EDV-Anwender\*innenkenntnisse (SAP-Anwendung MM und Excel-Kenntnisse).

### **Erwünschte Zusatzqualifikationen:**

- Kenntnis der österreichischen Universitätsstruktur;
- Kenntnisse im Bundesvergabegesetz;
- gute Kenntnisse in Englisch in Wort und Schrift.

### **Gewünschte persönliche Eigenschaften:**

- Selbständige Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Engagement und Motivation;
- ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und herausragende Kommunikationsfähigkeit;
- kaufmännisches und juristisches Verständnis sowie bereichsübergreifendes Denken;
- Hands-on-Mentalität, Lösungsorientierung;
- Belastbarkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Nicole Kandler unter Tel. Nr. +43/662-8044/2150 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2024**

## **107. Ausschreibung von Projektstellen**

### **Fachbereich Philosophie an der GW-Fakultät**

As part of the Cluster of Excellence 'Knowledge in Crisis', funded by the Austrian Science Fund (FWF) [COE 03], the Paris Lodron University of Salzburg is seeking to appoint a

**postdoctoral researcher (f/m/d; 40 hours/week; for 1 year)**

The advertised position is based at the Philosophy Department, Faculty of Social Sciences. The recently awarded Cluster of Excellence research project 'Knowledge in Crisis' investigates the current crisis of knowledge. Our claims to knowledge are being threatened by rapid and spectacular developments in technology, and by attacks on the very ideas of knowledge and truth themselves. The aim of the Cluster is to advance our understanding of this crisis. It will explore fundamental philosophical questions about the nature of knowledge and investigate various challenges to scientific and other knowledge. In this pursuit it brings together philosophers working on metaphysics, ethics, political and social philosophy, philosophy of language, philosophy of mind, philosophy of science and epistemology to jointly investigate the many facets of the crisis.

The Cluster is a collaboration between four Institutions (CEU and the universities of Vienna, Graz and Salzburg). The Cluster will eventually involve over 45 researchers across the four participating institutions.

You can find out more about the project on this website: <https://philosophy.ceu.edu/knowledge-crisis>

The main duties are:

- to conduct independent research in Philosophy of Logic or Logic or Philosophy of Language in the context of the project and disseminate it through publications in international peer-reviewed academic journals;
- to actively participate in the regular meetings and events of the Cluster;
- to contribute to Cluster activities by organising Cluster events (e.g. workshops, seminars, talks, summer schools);
- to participate in outreach activities of the Cluster and contribute to events aimed at the general public;
- to help with organizational tasks that are part of the self-administration of the university.

We expect:

- a PhD in philosophy (the PhD should be completed by the application deadline);
- a record of producing high-quality research in Philosophy of Logic or Logic or Philosophy of Language as evidenced by publications (commensurate with the applicant's career stage);
- excellent written and spoken English;
- the ability to work both independently and as part of a team;
- willingness to take on a formative role in fostering a community across the Cluster;
- organisational skills.

While there are no teaching duties associated with these positions there will be opportunities to teach courses in the department. Courses can be taught in English.

The gross monthly salary is € 4752,30. In Austria, 14 monthly salaries are paid out in a year. (Net salaries can be calculated on this page: [onlinerechner.haude.at/BMF-Brutto-Netto-Rechner/](https://onlinerechner.haude.at/BMF-Brutto-Netto-Rechner/).)

Funding is available for conference trips and stays abroad. The contract is for one year.

Applications should contain the following documents (in **pdf-format**) and should be sent by 23 May 2024 to Kathrin Hommel ([kathrin.hommel@plus.ac.at](mailto:kathrin.hommel@plus.ac.at)).

- a) a cover letter;
- b) a CV, containing at least the following rubrics: academic qualifications, areas of expertise and competence, publications, presentations, admin/organizational experience, career breaks (if any);
- c) a research proposal, of no more than three pages;
- d) two article-length writing samples;
- e) degree certificates and academic transcripts;
- f) two confidential letters of recommendation, which should also be sent to Kathrin Hommel.

**The subject line of your email should be 'One year postdoc KIC'.**

Selection Process: We expect to shortlist candidates for an interview by early June and hold online interviews in the second half of June 2024. **Important:** If your application is successful and you accept a position at the Paris Lodron University of Salzburg, you will need to move to Salzburg before you can start the employment. Any questions can be directed to Kathrin Hommel ([kathrin.hommel@plus.ac.at](mailto:kathrin.hommel@plus.ac.at)).

The Paris Lodron University of Salzburg is committed to equity, diversity, and inclusion. All qualified applicants will receive consideration for employment without regard to race, colour, religion, gender, gender identity, sexual orientation, national origin, disability, or age.

Individuals with disabilities or chronic illnesses who meet the required qualification criteria are explicitly encouraged to apply. The Paris Lodron University Salzburg aims to increase the proportion of women in its staff and therefore, in case of equal qualifications, women will be given priority.

## Fachbereich Politikwissenschaft

### Inviting Applications for a Temporary Research Assistant Position

An early career research project "SAFEGUARD – Families as Guardians of Democracy" funded by the Paris Lodron University of Salzburg and led by Dr. Beloshitzkaya - is seeking an undergraduate research assistant to support the project at 8 hours per week.

Employment duration is between 01.06.2024 and 31.12.2025 at the Paris Lodron University of Salzburg.

The project seeks to investigate the formation of democratic attitudes in families and across generations in authoritarian, post-authoritarian, and democratic contexts, using oral histories and a survey that will rely on a newly designed questionnaire.

#### Required Qualifications:

- "can do" attitude and independence in carrying out work tasks;
- -understanding of qualitative and quantitative research methodologies;
- -background in Psychology, Sociology, Political Science (esp. Comparative Politics);
- -knowledge of/interest in gender studies/feminist scholarship;
- -experience with literature reviews preparation;
- knowledge of/experience with qualitative and/or quantitative data cleaning and analysis;
- -excellent command of English;
- -knowledge of the Czech Language is a plus.

#### How to apply:

Please send a CV and a two-page letter of interest describing how work on this project aligns with your career goals and detailing why you would be a good fit for the position.

Please send your application materials to Dr. Vera Beloshitzkaya at [vera.beloshitzkaya@plus.ac.at](mailto:vera.beloshitzkaya@plus.ac.at)

**Deadline to apply: 11:59 pm on May 10.**

**Interviews will be scheduled on May 13-14 and the decision will be made on May 15.**

### 108. Ausschreibung von sieben eTutor\*innenstellen an der Universität Salzburg

Im kommenden Studienjahr 2024/25 sollen wieder sieben eTutor\*innen mit ihrem Wissen über die Lehr- und Lerninfrastruktur an der PLUS Lehrende vor Ort unterstützen.

Wir laden Studierende aller Fakultäten bzw. Studienrichtungen, die bereits gute (Anwender\*innen-) Kenntnisse in Blackboard, MS Teams und Microsoft 365 (Office) haben und dieses Wissen gerne erweitern und anschließend weitergeben möchten, zur Bewerbung ein.

Sie erhalten zu Beginn eine fundierte Einschulung durch die IT-Services und das Zentrum für Flexibles Lernen und unterstützen anschließend Lehrende bei der Einrichtung und Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen in Blackboard und integrierten Diensten (z.B. Microsoft Teams). Die Anstellung erfolgt von 2. September 2024 bis 30. Juni 2025 im Umfang von 16 Wochenstunden in der Verwendungsgruppe C des Kollektivvertrages der Universitäten. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt monatlich **€ 1.039,70** brutto.

Bewerbungen mit kurzem Motivationsschreiben, Angabe zu Studienrichtung und Nachweisen über den bisherigen Studienerfolg sind bis 16. Mai 2024 an [vr\\_education@plus.ac.at](mailto:vr_education@plus.ac.at) erbeten.  
Bewerber\*innen mit bereits abgeschlossenem Master- oder Diplomstudium können nicht berücksichtigt werden.

### **Impressum**

Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Paris Lodron Universität Salzburg  
Geschäftsführender Rektor / Vizerektor für Lehre und Studium Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Weichbold  
Redaktion: Stefan Bohuny, Janet Reznicek  
alle: Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 15. Mai 2024  
Redaktionsschluss für Stellenausschreibungen: Mittwoch, 8. Mai 2024  
Internet-Adresse: <https://www.plus.ac.at/mitteilungsblatt>